

Capalac AllGrund

Schnelltrocknende, aromatenfreie Grundierung mit hervorragender Haftung



Produktbeschreibung

| | |
|--------------------------|--|
| Verwendungszweck | Für gut haftende, schnelltrocknende Grundanstriche mit vollwertigem Korrosionsschutz auf Eisen- und Stahluntergründen sowie als Haftgrundierung auf Aluminium, Kupfer, Zink, Hart-PVC, Holz und Holzwerkstoffen. |
| Eigenschaften | <ul style="list-style-type: none"> ■ vollwertige Korrosionsschutzgrundierung auf Eisen und Stahl (gem. DIN 18363) ■ schnelltrocknend bereits nach 3 (weiß und hellgetönt) bis 6 Stunden (intensiv getönt) mit allen Alkydharzlacken überstreichbar ■ hervorragende Haftung auf vielen Untergründen ■ gute Wetterbeständigkeit ■ aromatenfrei |
| Materialbasis | Spezial-Kunstharzkomposition mit aktiven Korrosionsschutzpigmenten und aromatenfreien Lösemitteln |
| Verpackung/Gebindegrößen | <ul style="list-style-type: none"> ■ Standardfarbtöne: 125 ml, 375 ml, 750 ml 2,5 l, 10 l ■ ColorExpress: 500 ml, 1,0 l, 2,5 l, 10 l |
| Farbtöne | <p>Weiß</p> <p>Ca. RAL 9010, Oxidrot RAL 3009, Resedagrün RAL 6011, Silbergrau RAL 7001, Nußbraun RAL 8011, Schwarz RAL 9005, weitere Farbtöne über ColorExpress (Capalac mix) tönbar</p> <p>Bei Verwendung von schwach deckenden Farbtönen wie rot, orange, gelb, empfehlen wir eine Grundbeschichtung im passenden Grundiersystemfarbton. Capalac AllGrund ist in Grundiersystemfarbtönen über die ColorExpress Abtöntechnik erhältlich.</p> |
| Glanzgrad | Seidenmatt |
| Lagerung | Kühl Gebinde dicht verschlossen halten. |
| Technische Daten | <ul style="list-style-type: none"> ■ Dichte: ca. 1,27–1,33 g/cm³, je nach Farbton |



Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Holz, Holzwerkstoffe, Eisen, Stahl, Zink, Aluminium, Kupfer, Hart-PVC und tragfähige Altanstriche.
Nicht für eloxiertes Aluminium.
Der Untergrund muß sauber, tragfähig, trocken und frei von trennenden Substanzen sein. Die Holzfeuchte darf bei maßhaltigen Holzbauteilen 13 % und bei begrenzt und nicht maßhaltigen Holzbauteilen 15 % nicht überschreiten.

Achtung: Auf verzinktem Stahl oder Zinkblech muß nach der Untergrundvorbereitung mindestens eine zweifache Beschichtung mit Capalac Allgrund erfolgen. Nur so ist sichergestellt, dass nachfolgende Alkydharzdecklacke nicht durch Zinkoxid haftungsmindernd beeinträchtigt werden. Alternativ kann anstelle von Capalac Allgrund eine Grundierung mit Capalac 2K-EP-Haftgrund oder Disbon 481 EP-Uniprimer erfolgen. Weitere bewährte Möglichkeiten für die Beschichtung von Zinkbauteilen ist eine Grundbeschichtung mit Capacryl Haftprimer und nachfolgend eine Zwischen- und Schlußbeschichtung mit Capacryl PU-Satin/Gloss. Soll auf Zinkbauteilen eine Schutzbeschichtung aufgebracht werden (Duplexsystem nach DIN EN ISO 12944), so ist Capalac Dickschichtlack zu bevorzugen.

Auftragsverfahren

Holzbauteile:

Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltsstoffe wie z.B. Harze und Harzgallen entfernen. Scharfe Kanten brechen (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18).

Eisen, Stahl:

Eisen und Stahl auf den Normreinheitsgrad SA 21/2 (Strahlen) oder ST3 (maschinell) gem. DIN EN ISO 12944-4 vorbereiten.

Zink, Hart-PVC:

Ammoniakalische Netzmittelwäsche mit Kunststoffschleifvlies oder nach BFS Nr. 5 u. 22 oder Gescha MultiStar mit Schleifvlies. Sweepstrahlen.

Aluminium:

Mit Nitroverdünnung oder phosphorsaure Reinigung mit Kunststoffschleifvlies nach BFS Nr. 6.

Kupfer:

Mit Gescha Multistar im Mischungsverhältnis 1:5 und Kunststoffschleifvlies vorbereiten.

Altanstriche:

Altanstriche anschleifen und/oder anlaugen. Nicht tragfähige Altanstriche entfernen.

Hinweise für den Spritzauftrag:

| | Ø Düse | Druck | Verdünnung |
|-------------|------------------|-------------|------------------|
| Hochdruck | 1,5–1,8 mm | 3–4 bar | ca. 10 Vol. % |
| Niederdruck | 1,5 mm | 0,2–0,5 bar | ca. 10 Vol. % |
| Airless | 0,011–0,013 inch | 150 bar | Lieferviskosität |

Verarbeitung:

Capalac AllGrund kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. Vor Gebrauch gut aufrühren und bei Bedarf mit Caparol AF-Verdünner verdünnen.

Beschichtungsaufbau

| Untergrund | Einsatz | Untergrundvorbereitung | Imprägnierung | Grundierung | Zwischenbeschichtung | Schlußbeschichtung |
|---------------------------------------|-------------|---|------------------------------|--|--|------------------------------|
| Holz, Holzwerkstoffe | innen | anschleifen/reinigen | – | Capalac AllGrund | falls erforderl. Capalac Weiß- oder Buntlacke | Capalac Weiß- oder Buntlacke |
| Holz | außen | BFS Nr. 18 | Capalac Holz-Imprägniergrund | Capalac AllGrund | Capalac Weiß- oder Buntlacke | |
| Eisen, Stahl | innen | entrostet/reinigen | – | Capalac AllGrund | falls erforderl. Capalac Weiß- oder Buntlacke | |
| | außen | entrostet/reinigen | – | 2 x Capalac AllGrund | Capalac Weiß- oder Buntlacke | |
| Zink | innen | BFS Nr. 5 | – | Capalac AllGrund | falls erforderl. Capalac Weiß- oder Buntlacke | |
| | außen | BFS Nr. 5 | – | 2 x Capalac AllGrund oder 1 x Capalac 2K-EP-Haftgrund oder 1 x Disbon 481 EP Uniprimer | Capalac Weiß- oder Buntlacke | |
| Aluminium/ Kupfer | innen | BFS Nr. 6 Gescha Multistar 1:5 mit Schleifvlies | – | Capalac AllGrund | falls erforderl. Capalac Weiß- oder Buntlacke | |
| | außen | BFS Nr. 6 Gescha Multistar 1:5 mit Schleifvlies | – | Capalac AllGrund | Capalac Weiß- oder Buntlacke | |
| Hart-PVC | innen/außen | BFS Nr. 22 | – | Capalac AllGrund | falls erforderl. Capalac Weiß- oder Buntlacke | |
| Tragfähige Altanstriche ¹⁾ | innen/außen | anschleifen/ anlaugen | – ¹⁾ | Capalac AllGrund ¹⁾ | Capalac Weiß- oder Buntlacke | |

¹⁾ Schadstellen in Altanstrichen entsprechend des jeweiligen Untergrundes vorbehandeln.

Hinweis: Auf Pulverbeschichtungen, Coil-Coating-Beschichtungen und anderen kritischen Untergründen vorab Probeblächen anlegen und Haftung prüfen.

Verbrauch

| Verbrauchsmenge ml/m ² /Auftrag | Streichen | Rollen | Spritzen | | |
|--|-----------|--------|-----------|---------|-------------|
| | | | Hochdruck | Airless | Niederdruck |
| stehend | 90–100 | 80–90 | 120 | 130 | 120 |
| liegend | 110 | 110 | 170 | 170 | 160 |

Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

Verarbeitungstemperatur

Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 5 °C (günstiger Bereich 10 bis 25 °C) relative Luftfeuchte ≤ 80 %

Trocknung/Trockenzeit

| | | | |
|--|---------------------|-----------------|---|
| Bei 20 °C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit.* | staubtrocken | griffest | überstreichbar |
| nach Stunden | 0,75 | 3–6** | ca. 3 (weiß & hell getönt) ca. 6** (intensiv getönt) |

Werkzeugreinigung

- * bei niedrigeren Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und großen Schichtdicken verzögern sich die Trocknungszeiten.
 - ** Der Standardfarbton Weiß und helle Farbtöne aus der Basis Weiß sind nach einer Trockenzeit von ca. 3 Stunden und Intensiv-Farbtöne aus der Basis Transparent nach ca. 6 Stunden mit Akydharzlacken überstreichbar. Für das Überstreichen mit wasserverdünnbaren Lacken ist eine Trockenzeit von mindestens 12 Stunden erforderlich
- Nach Gebrauch mit Terpentinersatz.

Hinweise

Gefahrenhinweise/
Sicherheitsratschläge
(Stand bei Drucklegung)

Entzündlich.
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.
Enthält 2-Butanonoxim. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/i): 500 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 500 g/l VOC.

Produkt-Code Farben und Lacke

M-GP02

Nähere Angaben

Siehe Sicherheitsdatenblatt.

KundenServiceCenter

Tel.: 0 61 54 / 71 17 10
Fax: 0 61 54 / 71 17 11
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr. 010 · Stand: März 2012

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.

CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH · Roßdörfer Straße 50 · 64372 Ober-Ramstadt · Telefon (0 6154) 71-0 · Telefax (0 6154) 711351 · Internet www.caparol.de
Niederlassung Berlin · Schnellerstraße 141 · 12439 Berlin · Telefon (0 30) 63 94 6-0 · Telefax (0 30) 63 94 62 88